


Umwelterklärung / (mit Daten bis Ende 2016) (with data until the end of 2016) Environmental Statement OSI Food Solutions Austria 2017





Unsere Vision ist es,
bei der Reduktion von
Umweltauswirkungen
sowohl innerbetrieblich
als auch in der
Lieferkette führend
zu sein.

Our vision is
to lead the reduction
of our environmental
impact throughout
our business and
supply chain.

INDEX

- 04** Vorwort
Editorial
- 07** Unternehmensportrait
Company Portrait
- 09** Umweltpolitik
Environmental Policy
- 12** Integriertes Management
Integrated Management
- 15** Umweltmanagement
Environmental Management
- 16** Umweltaspekte
Environmental Aspects
- 18** Rechtssicherheit
Legal Compliance
- 19** Nachhaltigkeit bei OSI
Sustainability at OSI
- 20** Erfolge und Meilensteine
Ecological Achievements
- 22** Input/Output Matrix
Input/Output Matrix
- 25** Relative Indikatoren
Key Performance Indicators
- 26-35** Stromverbrauch, Gasverbrauch, Frischwasser-
verbrauch, Abfallmanagement, CO₂ Emissionen
Electricity Consumption, Natural Gas Consumption,
Fresh Water Consumption, Waste Management,
CO₂ Emissions
- 36** Gültigkeitserklärung | Vorlage der nächsten
Umwelterklärung
Validation | Next Environmental Statement
- 38** Publikationen und Kontakte
Publications and contacts

Kevin Cahill
Managing Director Europe

Bei OSI herrscht das Verständnis, dass Umweltmanagement ein wesentlicher Bestandteil unseres Geschäfts ist. Dies gilt für unsere eigenen Produktionswerke, aber auch für jene innerhalb unserer Lieferkette.

At OSI, we understand that environmental management is an instrumental part of our business both within our own facilities but also those of our supply chain.

Wir streben stetig danach Verbesserungen in unseren Niederlassungen umzusetzen und Maßnahmen zu identifizieren, die dazu beitragen unsere Umwelteinflüsse zu reduzieren. Dafür arbeiten wir sehr eng mit unseren Lieferanten zusammen, um auch bei diesen die von uns gesetzten Standards für ein effektives Umweltmanagement zu erreichen.

OSI wendet Methoden an, um unsere Umweltleistung verstehen und analysieren zu können. Zielsetzungen für Verbesserungen

We are constantly striving to implement improvements within all of our plants and to identify projects that will enable us to reduce our environmental impact. We work closely with our suppliers to drive them to achieve defined standards we have set.

OSI has a number of measures in place to allow us to understand our performance and to determine improvements, with targets being set at a global, European and local level.

werden auf globaler, auf europäischer und auf lokaler Ebene definiert. Diese Zielsetzungen sind Teil der OSI Nachhaltigkeitsstrategie, welche klare und messbare Zielvorgaben in allen Werken voraussetzt.

OSI ist bestrebt führend im Bereich Nachhaltigkeit zu sein und wird auch weiterhin Anstrengungen unternehmen um positive Schritte zur Senkung unserer Umwelteinflüsse zu setzen.

These targets are intrinsically linked to our European Sustainability vision and strategies, with clear and measurable objectives being defined across all of our plants.

OSI are committed to being a leader in this area and we will continue to focus our efforts on taking positive steps that will allow us to further reduce our environmental impact.



Unternehmens- portrait

Company Portrait

Die OSI Food Solutions Austria GmbH & Co KG wurde im Jahr 1990 als L+O Fleischwaren gegründet und produziert am oberösterreichischen Standort in Enns hochwertige Rind- und Geflügelfleischprodukte primär für die internationale Systemgastronomie. Der Standort in Enns ist ein Teil des OSI Konzerns, der weltweit in der Nahrungsmittelindustrie tätig ist.

OSI Food Solutions Austria GmbH & Co KG was founded as L+O Fleischwaren in 1990 and is an enterprise producing high quality processed meat products. The plant in Enns is one of several Europe based plants and part of the OSI – Group, which is a worldwide active player in the food industry.



Der Betrieb selbst ist auf einem Teil des Geländes der ehemaligen Zuckerfabrik Enns angesiedelt. Die bestehende Infrastruktur wurde für die Produktion von Fleischprodukten adaptiert. Seither wurden und werden bedeutende Investitionen für den Umbau und die Ausstattung getätigt. Die gesamte Betriebsfläche beträgt 8.300 m², dies teilt sich auf in 4.900 m² bebaute Grundfläche und 3.400 m² versiegelte Park- und Rangierfläche.

Im Jahr 2016 wurden mit etwas unter 100 Mitarbeitern insgesamt rund 25.145 Tonnen an hochqualitativen Fleischprodukten in zwei Produktionshallen erzeugt. Der Anteil der Rindfleischprodukte betrug dabei etwa 12.996 Tonnen, jener der Geflügelfleischprodukte etwa 12.149 Tonnen.

The plant in Enns is located on the premises of the former sugar – factory in Enns, where the existing infrastructure has been adopted for meat processing purposes. To reach our current output of finished product as well as the quality standards, significant investments have been made.

In 2016 we produced 25,145 tons of high quality meat products in two separate production halls. 12,149 tons of total production consisted of chicken products and 12,996 tons were beef products.

The total area covered by the Enns plant are 8300 m² (thereof 4900 m² buildings and the rest consisting of sealed surfaces for parking and handling). Average employee count in 2016 was slightly below 100.



Umweltpolitik

OSI Food Solutions Europa produziert frische und gefrorene Lebensmittel aus Rind-, Schweine- und Hähnchenfleisch sowie aus pflanzlichen Rohstoffen. Das Unternehmen ist sich der Auswirkung seiner Tätigkeit auf die Umwelt bewusst und betrachtet Umweltmanagement als einen integralen Unternehmensbestandteil.

Diese Tätigkeiten werden durch nachhaltige Managementsysteme gestützt und die Organisation verpflichtet sich selbst ihre Umweltleistung stetig zu verbessern und die Umwelt zu schützen. Dies schließt Vermeidung von Umweltverschmutzung sowie andere konkrete Verpflichtungen im Bezug auf den Organisationskontext mit ein. Diese Umweltpolitik ist an den Organisationskontext angepasst und bildet die Grundlage zur Festlegung von Umweltzielen.

Zur Umsetzung dieser Bestrebungen hat das Unternehmen eine Umweltpolitik aufgestellt, die aus mehreren Umweltmanagementzielen besteht. Diese lauten wie folgt:

1. Einhaltung aller geltenden Rechts- und Behördenanforderungen sowie sonstigen Anforderungen

Wir ermitteln regelmäßig alle geltenden Rechts- und Behördenanforderungen sowie sonstige Anforderungen im Umweltbereich und stellen deren Einhaltung seitens unserer Werke sicher.

Environmental Policy

The OSI Group in Europa manufactures fresh and frozen food products from the processing of beef, pork, chicken and vegetable raw materials. The company is aware of the effect of its operations on the environment and recognises that environmental management is an integral part of the business.

These operations are carried out using sustainable management systems and the Company is committed to continually improve its environmental performance. To help fulfill this goal, the company has an environmental policy in place, that consists of several primary environmental objectives.

To help fulfill this goal, the Company has an environmental policy that consists of several environmental management aims. These are as follows:

1. Comply with all applicable legislative, regulatory and non-regulatory requirements

We regularly identify all applicable environmental legislative, regulatory and non-regulatory requirements, ensuring compliance by our sites.

2. Minimierung des Risikos von Umweltbelastungen durch den Einsatz eines Umwelt-Risiko-managements

Mögliche ökologische Risiken und Chancen, die von unseren Produkten oder Prozessen ausgehen könnten sind ermittelt und werden laufend überwacht, dokumentiert und bewertet. Geeignete Kontrollmaßnahmen sind eingeführt, um die Risiken zu vermeiden bzw. zu minimieren.

3. Ressourcenschonung

Es ist unser Ziel, den Materialeinsatz und die Betriebsorganisation durch eine kontinuierliche Überprüfung hinsichtlich umweltfreundlicher Alternativen zu optimieren. In diesem stetigen Verbesserungsprozess streben wir auch ein Minimum an Umweltbelastung durch Abfälle, Abwässer und Emissionen an.

4. Verbesserung der Energieeffizienz

Wo immer möglich, verwenden wir die bestmögliche Technologie, die es uns erlaubt, jegliche schädlichen Umweltauswirkungen zu minimieren und unsere Energieeffizienz zu verbessern.

2. Minimize the risk of environmental pollution through the use of environmental risk management

Environmental risks and opportunities are determined, with all possible risks resulting from the company products or processes being continually monitored, documented and evaluated. Suitable control measures are put in place to prevent or reduce the risk.

3. Conservation of Resources

Our goal is to optimise the use of materials used within our organisation through continuous review to try and identify suitable environmentally friendly alternatives. Through this process of continuous improvement, we strive to minimise the risk of environmental pollution, such as waste, effluents and emissions.

4. Improve Energy Efficiency

Wherever possible, use the best possible technology that will enable us to minimise any harmful effects on the environment and to improve our energy efficiency.

5. Kontinuierliche Verbesserung unseres Umweltmanagement-Systems

Regelmäßige Beurteilung und Überprüfung der Leistung unseres Umweltmanagementsystems, um unsere Umweltleistung fortlaufend zu verbessern.

6. Schulung und Umweltbewusstsein

Wir fördern das Verständnis und die Akzeptanz der ökologischen Zusammenhänge in unserem Unternehmen durch gezielte Schulungen und Informationen für unsere Mitarbeiter und Besucher.

7. Partnerschaftliche Zusammenarbeit mit unseren Mitarbeitern, Kunden und Lieferanten, um unsere Ziele zu unterstützen

Um unsere Produkte und Fertigungsprozesse im Einklang mit unseren ökologischen Verpflichtungen zu optimieren, arbeiten wir eng mit unseren Kunden und Lieferanten zusammen. OSI ermutigt nachdrücklich unsere Dienstleister und Lieferanten, unsere Werte zu teilen und sich hohe Standards für ihre eigene Umweltleistung zu setzen.

8. Kommunikation

Wir kommunizieren unsere Umweltpolitik und sonstige relevante Umweltinformationen an Mitarbeiter, Kunden, Lieferanten, Mitglieder der Öffentlichkeit sowie allen anderen interessierten Kreisen.

5. Continual Improvement of our Environmental Management System

Regularly assessing and reviewing the performance of the environmental management system to improve environmental performance.

6. Training and Environmental Awareness

We promote understanding and acceptance of the environmental relationships in our company through targeted training and information of our employees and visitors.

7. Work in partnership with our employees, customers and suppliers to support our aims

Work with our customers and suppliers to optimise our products and manufacturing processes in line with our environmental commitments. OSI strongly encourages its service providers and suppliers to share our values and set high standards for their own environmental performance.

8. Environmental Communication

We communicate the environmental policy and any relevant environmental information to employees, customers, suppliers, members of the public and any other interested parties.

Integriertes Management

Für OSI bedeutet dies, dass verschiedene Managementsysteme in einem Gesamtsystem zusammengeführt sind. Das Umweltmanagement wurde erstmals im Jahre 2005 gemäß ISO 14 001 zertifiziert. Wir haben uns als Gesamtunternehmen bewusst für ein System entschieden, welches eine hohe Lern- und Organisationsbereitschaft im gesamten betrieblichen Ablauf erfordert. Sämtliche unserer Tätigkeiten, die einen Einfluss auf die Umwelt ausüben werden in diesem System mit dem Ziel koordiniert, die Umweltleistung zu verbessern.

Integrated Management

For OSI this means, that different management systems are combined to form one system encompassing all aspects. The Environmental Management System was first certified in 2005 according to the ISO 14 001 standard. The whole OSI group has made the conscious decision to implement a system that requires both willingness to improve upon oneself as well as high degrees of readiness to become organized throughout all operational processes. All actions with potential impact on the environment are taken into account to find ways to constantly improve the environmental performance.

Unser integriertes Managementsystem umfasst folgende Bereiche:

The integrated Management System includes:



Umweltmanagement

Environmental Management

Soziale Verantwortung

Social Accountability



Qualitätsmanagement
und Lebensmittelsicherheit

Quality Assurance
and Food Safety



Die OSI Food Solutions Austria GmbH und Co KG ist nach folgenden Standards zertifiziert:
OSI Food Solutions Austria is certified according to the following standards:

EMAS / ISO 14 001

Kundenstandards SOMS und Soziale Verantwortung
Customer Standards SOMS and Social Accountability

AMA – Rindfleischzertifizierung | Beef Certificate

Bio – Zertifizierung | Organic-Certificate

FSSC 22000

Zur Sicherstellung einer effizienten Kommunikation finden regelmäßig Absprachen zwischen den Abteilungen statt. Es finden tägliche abteilungsübergreifende dokumentierte Meetings statt. Nach einer Einzelfallbetrachtung werden aktuelle Themen je nach Bedarf im betrieblichen Sinne (Prozessoptimierung, Steigerung der Produktqualität, ...) sowie auch vom Gesichtspunkt des reinen Umweltschutzes aus behandelt.

To ensure efficient communication the various departments are in close contact to each other all the time. In addition there are daily meetings, where attendants span across all departments. The discussions take into account operational considerations (process optimizations, improved technologies, ...) as well as the pure environmental aspects (reduction of energy intensity, resource consumption, emissions, ...) and product quality aspects.



Umwelt- management

Die europaweit einheitliche OSI Umweltpolitik ist kein bloßes Lippenbekenntnis. Der Umweltschutz genießt bei OSI als Unternehmensziel eine gleichrangige Bedeutung wie die anderen wichtigen Themen Wirtschaftlichkeit, Qualität, Arbeitssicherheit und soziale Verantwortung. Dies ist auch bei den teils beträchtlichen Überlappungen der Unternehmensziele der konsequenteste Ansatz.

Die durch ein zertifiziertes Umweltmanagement entstehende Systematisierung erlaubt uns die Steuerung und Kontrolle unserer maßgeblichen umweltrelevanten Aktivitäten auch jenseits einer Analyse der absoluten Verbräuche. Regelmäßige interne und externe Überprüfungen stellen unser System zudem kontinuierlich auf die Probe, um zusätzliche Verbesserungspotentiale zu evaluieren. Mit diesem Werkzeug sind wir in der Lage unsere Umweltziele konsequent zu verfolgen.

Als EMAS Unternehmen streben wir nach stetiger Verbesserung unserer Umweltleistung und sorgen für die Einhaltung der maßgeblichen Umweltgesetzgebung. Zudem bemühen wir uns nicht nur um unsere direkten Umweltaspekte, sondern versuchen auch auf indirekte Umweltaspekte im Rahmen unserer Möglichkeiten Einfluss zu nehmen. Zusätzlich bedenken wir den gesamten Lebensweg unserer Fertigprodukte von der Aufzucht der Nutztiere bis zum Konsumenten.

Environmental Management

The OSI Environmental Policy is no mere statement. The protection of the environment for OSI is a target of equal importance as other important corporate targets like rentability, quality, workplace safety and social responsibility. This approach is consequent, because it is not really possible to approach these areas individually due to considerable overlapping areas between these goals.

The systematic approach, that comes with entertaining a certified environmental management enables us to control and monitor our relevant environmental aspects in more detail than it would be possible by just looking at absolute resource consumptions or waste generation. Regularly scheduled internal reviews should help us uncover inefficiencies or possibilities for further improvement. With these tools we are able to react appropriately to reach our set environmental targets.

As a EMAS certified enterprise, we strive for continuous improvement and aim to comply with relevant environmental legislation. Furthermore we try not just to control our direct environmental aspects, but also to positively influence our indirect environmental aspects to the best of our ability. In addition we also monitor the lifecycle of our finished products from animal husbandry to the final consumer.



Umweltaspekte

Environmental Aspects

Unter direkten Umweltaspekten verstehen wir die Auswirkungen derjenigen betrieblichen Tätigkeiten, die wir maßgeblich selbst verursachen und daher auch beeinflussen können. Für unseren Standort wichtig sind vor allem die Bereiche:

Direct environmental aspects are the ones directly created by our operational activities. We create them ourselves, therefore we can also influence them. These factors include areas like the following:

Energieeinsatz

Energy use

Frischwasserverbrauch und Abwasseremissionen

Fresh water consumption and wastewater

Abfallwirtschaft

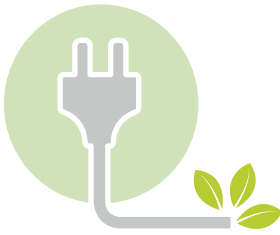
Waste Management

Ressourcenverbrauch

Resource consumption

Luftemissionen
(Schadstoffe und Geruch)

Air Emissions



Umweltaspekte Environmental Aspects



Die relevanten Anlagenteile sind – auch in ihren unterschiedlichen möglichen Betriebszuständen – auf ihre potentiellen Umweltauswirkungen hin beurteilt. In Kombination mit einer Risikoanalyse, in die Kriterien wie Häufigkeit, Schwere der potentiellen Umweltauswirkung und Entdeckungswahrscheinlichkeit einfließen, ergibt sich für jeden Anlagenteil eine Risikokennzahl. Diese wird unmittelbar für die Festlegung von Kontrollintervallen herangezogen.

Zusätzlich sind zur Vorbeugung von umweltrelevanten Unfällen umfassende Maßnahmen festgelegt (Brandschutzpläne, Notfallübungen).

Ein wichtiges Instrument für eine kontinuierliche Verbesserung sind unsere Umweltkennzahlen. Mit ihrer Hilfe setzen wir uns jährliche Ziele für die Reduktion von Energieverbrauch, Ressourcenverbrauch, Abfallaufkommen und CO₂ Emissionen. Die Maßnahmen zur Zielerreichung können wir durch die Kennzahlen auch in gewissem Maße auf ihre Wirksamkeit hin überprüfen und bei etwaig auftretenden Fehlentwicklungen, wie unerklärlichen Mehrverbräuchen, zeitnah Korrekturmaßnahmen einleiten.

Über die direkten Umweltaspekte hinaus beschäftigen wir uns auch mit unseren indirekten Umweltaspekten, die durch Interaktionen mit Dritten entstehen und auf die wir nur bedingt Einfluss nehmen können (Kunden, Lieferanten, Vertragspartner, ...).

So bestehen zum Beispiel Anforderungen an unsere Rohmateriallieferanten hinsichtlich der Einführung eines Umweltmanagementsystems.

We have assessed the relevant possible environmental impacts of our processes and machines. We combined this with a risk analysis, where criteria like the severity of a possible incident, frequency and probability of discovery are taken into account. These factors are transformed into a risk number for each relevant direct environmental aspect and it influences the frequency of the necessary control intervals.

Additionally there are preventive measures in place to prevent incidents with impacts on the environment (fire prevention concept, emergency drills).

Our most important tool to measure improvements of our environmental impact is the performance of environmental indicators. With these indicators we can set reduction targets for every year. Indicators are tracked for electricity and gas consumption, fresh water consumption, total waste, recycled waste, hazardous waste and CO₂ emissions. All these indicators are related to 1 metric tonne of final product. As the indicators are calculated for each month, we can also constantly review them and issue corrective actions, should we feel an indicator is off.

We also try to control environmental aspects, which are not totally under our control, the so called indirect environmental aspects, originating from third parties (customers, suppliers, partners, ...)

Because of this commitment, we have issued requirements for our raw material suppliers concerning the introduction of environmental management systems

Rechtssicherheit

Die OSI Food Solutions Austria GmbH und Co KG hält die sie betreffenden umwelt-relevanten Rechtsvorschriften ein. Dies betrifft insbesondere die Abfallgesetzgebung, die Wassergesetze bzw. Abwasseremissionsverordnungen sowie die Chemikaliengesetze, um die Wichtigsten zu nennen.

Um Vorschriften einhalten zu können, müssen diese natürlich auch bekannt sein. Aus diesem Grund haben wir ein Rechtskataster angelegt, in dem die für uns relevanten Gesetzgebungsakte aufgeführt sind. Das Kataster wird regelmäßig auf Aktualität geprüft und bei Bedarf ergänzt. Wir bedienen uns dabei mehrerer Instrumente: Erstens Rechtsinformationen unserer gesetzlichen Interessensvertretung, zweitens das Bundesgesetzblatt Newsletter und drittens der selbstständigen Ergänzung mittels der Evaluierung der jeweils aktuellen Fassungen der Gesetzgebungsakte aus dem österreichischen RIS bzw. dem europäischen EURLEX (jeweils online).

Im internen Management Review wird jedes Jahr ein Bericht zur Rechtskonformität erstellt.

Legal Compliance

OSI Food Solutions Austria GmbH & Co KG complies with relevant environmental legislation. This encompasses primarily regulation concerning waste collection and emissions (air, water) and the handling of hazardous and/or easily combustible materials.

To be able to follow the rules, they have to be known. For this purpose we keep a legislation register. In this register we keep all legislation concerning workplace safety, labour regulations, environmental affairs and food safety. This register is regularly checked and updated if necessary. Besides the regular checks via official online legislation tools (RIS and EURLEX) we also use other sources to remain well informed: we receive informations on changed legal requirements via a newsletter from the Wirtschaftskammer Österreich. In addition to that we have a subscription for legislative updates in Austria which supplies updates whenever new legislative acts are passed.

In the internal yearly Management Review a legal compliance report is created to summarize legal compliance efforts.

Nachhaltigkeit bei OSI

Die gesamte OSI Gruppe befasst sich intensiv mit dem Thema Nachhaltigkeit.

Für OSI gliedert sich der Nachhaltigkeitsbegriff in drei zentrale Kernthemen:

Umwelt

Führende Rolle in der Reduzierung der Umweltauswirkungen entlang unserer Wertschöpfungskette.

Nachhaltigkeit der Lieferkette

Führende Rolle im Ausbau des Bezugs nachhaltig erzeugter Rohstoffe.

Soziale Verantwortung

Schutz von Gesundheit, Sicherheit und Wohlergehen unserer Mitarbeiter sowie Fördern ihrer Entwicklung – Wahrnehmen unserer Verantwortung gegenüber der Gesellschaft.

Die Nachhaltigkeitsstrategie umfasst auch den globalen Nachhaltigkeitsbericht „OSI 2016/17 Global Sustainability Report“. Weitere Informationen sind am Ende des Berichts verfügbar.

Sustainability at OSI

OSI Group is very active in regards to sustainability.

For OSI „Sustainability“ focuses on three main topics:

The Environment

Leading the reduction of our environmental impact throughout our business and our supply chain.

Sustainable Supply Chain

Leading in the increased procurement of sustainable raw material.

Social Responsibility

Ensuring and protecting the health, safety and welfare of our employees, supporting employee development and making positive contributions to the communities we serve.

The Sustainability Strategy also encompasses the OSI 2016/17 Global Sustainability Report. Further information is located at the end of this report.

Erfolge und Meilensteine im Umweltschutz

Ecological Achievements and Milestones

Erstellung eines CO₂ Fußabdrucks für Geflügelprodukte sowie Umstellung auf Strom aus 100% erneuerbaren Quellen (Wasserkraft).

Carbon Footprint for chicken products and we switched to a electricity provider, which is able to supply 100% electricity from renewable sources (water power).

Tausch des Füllmaterials der Biofilter zur Aufrechterhaltung niedriger Geruchsbelastung. Ein neuer Kompressor für die Druckluftversorgung der Revoformer (Energieersparnis laut Herstellerangaben etwa 90MWh/Jahr).

We exchanged the filling material of our Biofilter to maintain low levels of odor pollution. In addition to that we had a new compressor installed, which supplies compressed air for our Revoformers (Energy savings up to 90MWh per year according to manufacturer).

2011

2012

2013

2014

Inbetriebnahme eines Abgaswärmetauschers in der Geflügelproduktion. Dadurch konnte eine Reduktion des Fernwärmebedarfes um etwa 65% bei nur moderatem Anstieg des Erdgasverbrauchs erzielt werden.

The installation of an exhaust gas heat exchanger within the poultry production led to a reduction by 65% in long distance heat consumption while only moderately increasing our natural gas consumption.

Installation von geschlossenen Kühlkreisläufen in der Produktion Rind. Steuerungsprogramm für den Gasbrenner an Wochenenden und Feiertagen. Elektronischer Wasserzähler zur Überwachung des Wasserverbrauchs der Reinigungstätigkeit.

Installation of closed cooling circuits for the beef production. Implementation of a program to better control the activities of the natural gas combustion during weekends. Addition of a smart water meter to accurately measure water consumption during cleaning activities.

Steuerung der Temperatur des Thermalöls auf Nachtstunden ausgeweitet, Optimierung des Wasserverbrauchs beim Garfen.

Energieeffizientere Druckluftkompressoren sowie Maßnahmen zur Sicherstellung eines dichten Druckluftleitungssystems. Kauf und Installation einer zusätzlichen und modernen Kältemaschine im Tiefkühlhaus Endprodukt.

Expanded temperature control of thermal oil during nighttime, improvement of fresh water consumption at the oven. Purchase of an energy efficient compressed air generator to replace an older model as well as measures to ensure an efficient pressured air distribution and thus reduce energy consumption. Purchase and installation of a new refrigeration unit.

2015

2016

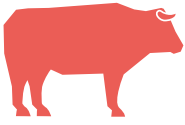
2017

Zeitgesteuerte Verriegelung der Heizregister in der Stickstoffabluft. Evaluierungsphase zur Substitution von Kältemitteln mit hohem Klimapotential.

Automatic shutdown of heating units in the liquid nitrogen exhaust. Evaluation phase for substitution of refrigerants with high GWP.

Ersatz eines Flüssigstickstoff Frosters um den Stickstoffverlust zu senken. Änderungen am bestehenden Spiralfroster Geflügel (Anpassung an den Stand der Technik). Investition in eine energieeffizientere Kältemaschine, in der ein umweltfreundlicheres Kältemittel verwendet wird.

Replacement of LN frosting tunnel to reduce LN losses. Investments into the existing spiral freezer in chicken production area for modernization (upgrade to state of the art). New compressor for deep freeze storage that is more energy efficient and uses a more environmental friendly refrigerant.



Beef

Input



	in	2014	2015	2016
Rohmaterialien Raw materials				
Fleisch Rind Beef	to	12205	12029	13127
Betriebsstoffe Supplies				
Gewürze (1) Spices	to	56	26	27
Kartonagen Cardboard packaging	to	385	350	389
Folienbeutel Plastic bags	to	25	20	27
Stretchfolien Stretch film	to	15	13	16
Klebebänder Tapes	Rollen	874	820	1138
Wasser Water (2)				
Frischwasser Fresh water	m³	16643	14123	16842
Energie Energy (2)				
Strom Electricity	MWh	1061	1106	1140
Davon aus erneuerbaren Quellen From renewable sources	MWh	1061	1106	1140
Erdgas (brennwertbezogen) Natural gas (gross calorific value)	MWh	1179	1091	1097
Fernwärme District heat	MWh	140	139	185
Kältemittel Refrigerant (3)				
N ₂	to	11222	10985	11321
Sonstige Other (R404a, R407c)	to	0.059	0.033	0.018
Chemikalien Chemicals (4)				
Reinigungsmittel Detergent	to	11	11	9

1 | Ein starker Anstieg beim Gewürzeinsatz ist aufgrund von stärkerer Nachfrage nach gewürzten Produkten sichtbar.
Stronger demand for spiced products led to increased spice input.

Output



	in	2014	2015	2016
Fertigprodukt Finished product				
	to	12125	11890	12997
Abfälle Waste (4)				
Kartonagen Cardboard packaging	to	26	25	26
Gewerbemüll Residual waste	to	31	32	46
Fleischabfälle Inedible meat	to	89	69	86
Abwasser (5) Wastewater	m³	16353	13881	16450
Fettabscheiderinhalt Grease separator contents	to	172	160	160
gefährlicher Abfall Hazardous waste (6)	to	2.4	2.5	1.9
CO ₂ Emissionen (7) CO ₂ emissions	to	210	194	195

2 | Die Aufteilungen zu Wasser und Energie werden anhand eines abgeschätzten Verteilungsschlüssels auf die Produktionsbereiche Rind und Geflügel vorgenommen.
Determination of data from an estimated distribution key for water and energy consumption between the two production areas.

3 | R404A und R407 C werden nach Produktionsmengen verteilt und stellen die nachzufüllende Menge dar. Im Jahr 2014 machte ein undichtes Kühlregister Reparaturen nötig, wobei ein geringer Teil an Kältemitteln entwich und der Großteil abgesaugt und ordnungsgemäß entsorgt wurde.
R404A and R407C are allocated according to production percentages. 2014 a leaky cooling register had to be repaired, the majority of the cooling agent was extracted and properly disposed, a small amount could not be recovered.

4 | Reinigungschemikalienverbrauch sowie Abfall werden anhand eines Produktionsmengenschlüssels auf die Produktionsbereiche verteilt.
Cleaning chemicals and waste are allocated according to production percentages.

5 | Abwasser ist eine grobe Schätzung, ein Abwasserzähler ist aktuell in der Projektphase.
Wastewater amount is a rough approximation, wastewater meter to be introduced.

6 | Werkstättenabfälle
Workshop Waste

Chicken

Input



		in	2014	2015	2016
Rohmaterialien Raw materials					
Fleisch Geflügel Poultry meat					
Brustfleisch Breast meat	to		2962	2682	2979
Keulenfleisch Leg meat	to		2570	2878	3203
Haut Skin	to		129	0	0
Betriebsstoffe Supplies					
Panade Breeding	to		3107	3378	3591
Salz Salt	to		37	32	41
Frittieröl Frying oil	to		1208	1267	1344
Kartonagen Cardboard packaging	to		354	357	386
Stretchfolien Stretch film	to		13	14	14
Klebebänder Tapes	Rollen		782	907	1050
PE Folien PE wrap	to		96	102	75
Wasser Water (2)					
Friskwasser Fresh water	m ³		24964	21185	25263
Energie Energy (2)					
Strom Electricity	Mwh		4244	4426	4561
Davon aus erneuerbaren Energien From renewable sources	MWh		4244	4426	4561
Erdgas (brennwertbezogen) Natural gas (gross calorific value)	MWh		4718	4365	4390
Fernwärme District heat	MWh		562	558	742
Kältemittel Refrigerant (3)					
N ₂	to		2105	2195	2593
CO ₂	to		62	46	60
Sonstige Other (R404a, R407c)	to		0.052	0.029	0.016
Chemikalien Chemicals (4)					
Reinigungsmittel Detergent	to		10	10	10

Output



		in	2014	2015	2016
Fertigprodukt Finished product					
	to		10814	10980	12149
Abfälle Waste (4)					
Kartonagen u. Kunststoff Cardboard and plastics	to		23	23	25
Gewerbemüll Residual waste	to		27	30	38
Fleischabfälle Inedible Meat	to		79	64	78
Frittieröl / Brösel Frying oil / breadcrumbs	to		372	425	445
Abwasser Wastewater (5)	m ³		24414	20564	24900
Fettabscheiderinhalt Grease separator contents	to		259	240	240
gefährlicher Abfall Hazardous waste (6)	to		2.2	1.9	1.7
CO ₂ Emissionen (7) CO ₂ emissions	to		842	777	782

7 | CO₂ Emissionen werden aus den standortbezogenen Verbräuchen und den Emissionsfaktoren für Strom, Erdgas und Fernwärme berechnet. CO₂ Emissionen aus Transportvorgängen und der Herstellung von Flüssigstickstoff fließen hier nicht mit ein. Data sources for CO₂ emission calculation are emission factors provided by the suppliers for electricity, natural gas and long distance heating. Logistics and the production of liquefied nitrogen are not factored in.

Es sind 6 Firmen PKW im Einsatz, keine LKW. Der durchschnittliche jährliche Treibstoffverbrauch liegt in einer Größenordnung von 14.000 Litern. Sämtliche Logistik wird mit externen Partnern abgewickelt, von denen unser größter Partner, die HAVI Logistics G.m.b.H. in Korneuburg, seit Jänner 2003 ebenfalls eine EMAS begutachtete Organisation ist (Reg.No.: AT-000451).

6 company cars are in use, thereof zero lorries. Median yearly fuel consumption is approximately 14.000 liters. All logistic activity is carried out with external contractors. Our biggest partner, HAVI Logistics G.m.b.H. in Korneuburg, is also an EMAS Organisation since January 2003 (Reg.No.: AT-000451).



Relative Indikatoren

Key Performance Indicators

Im Rahmen der Evaluierung unseres Inputs bzw. Outputs werden nicht nur die absoluten Zahlen betrachtet. Da wir ein Produktionsbetrieb sind, werden zudem relative Indikatoren gebildet, um den spezifischen Input / Output immer im Kontext zur Produktionsmenge betrachten zu können. Daher werden in der Folge sowohl absolute Zahlen, wie auch relative Indikatoren betrachtet.

Die relativen Indikatoren sind Basis unseres Umweltprogramms, hier findet jährlich ein Zielsetzungsprozess statt. Indikatoren werden monatlich gebildet und Überschreitungen sowie Unterschreitungen müssen begründet werden. Auf Seite 20-21 finden Sie eine chronologische Übersicht der Umweltprogrammpunkte, die zur Zielerreichung umgesetzt wurden.

Die Quantifizierung der Entwicklung der Umweltleistung findet also stets in MWh/m³/kg pro produzierter Tonne Fertigprodukt statt und wird mit diesen Parametern überwacht.

When evaluating our inputs and outputs, we do not only look on absolute numbers. As we are a further processing plant, we create indicators relative to our produced amount of finished product. Therefore in the following sections both absolute numbers as well as relative indicators are mentioned.

The KPI are the basis of our environmental program, each year there is a target setting process that defines the planned KPI reduction percentages. KPI progress is tracked for each calendar month and positive and negative deviatons outside a certain treshold have to be explained. On pages 20-21 you can find a chronological overview of projects from our environmental program, that helped reach the set targets.

The tracking of the environmental performance is therefore quantified as Mwh/m³/kg per processed metric ton of finished product.

Stromverbrauch 2014 - 2016

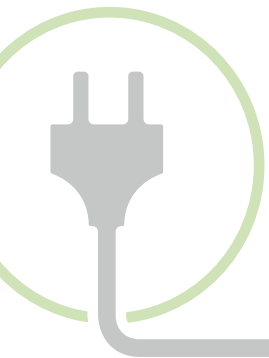
Der Großteil unseres Strombedarfs resultiert aus Kälte- und Druckluft-erzeugung sowie auch aus dem Anlagenbetrieb. Im Gleichklang mit unserer Umweltpolitik ist der Aspekt der Energieeffizienz bei der Neuan-schaffung von Anlagen ein wichtiges Kriterium.

Der absolute Stromverbrauch stieg von 2014 auf 2016 um etwa 7%. Gleichzeitig sank der relative Verbrauch pro Tonne Fertigprodukt um etwa 4%. Das bedeutet, dass durch den Anstieg der produzierten Menge an Fertigprodukt zwar der absolute Verbrauch gestiegen ist, der Verbrauch je Tonne Fertigprodukt konnte jedoch verringert werden.

Electricity Consumption 2014 - 2016

The majority of our electricity consumption is caused by refrigeration, the creation of compressed air and the operation of our production machinery. The aspect of energy efficiency is, according to our Environmental Policy, a major aspect that has to be taken into account when purchasing new machinery.

Absolute Consumption increased from 2014 compared to 2016 by about 7%. Relative consumption in the same period for beef decreased by about 4%. This means that due to an increase in output of finished products the absolute consumption has risen, but the consumption related to each metric ton of finished product decreased.



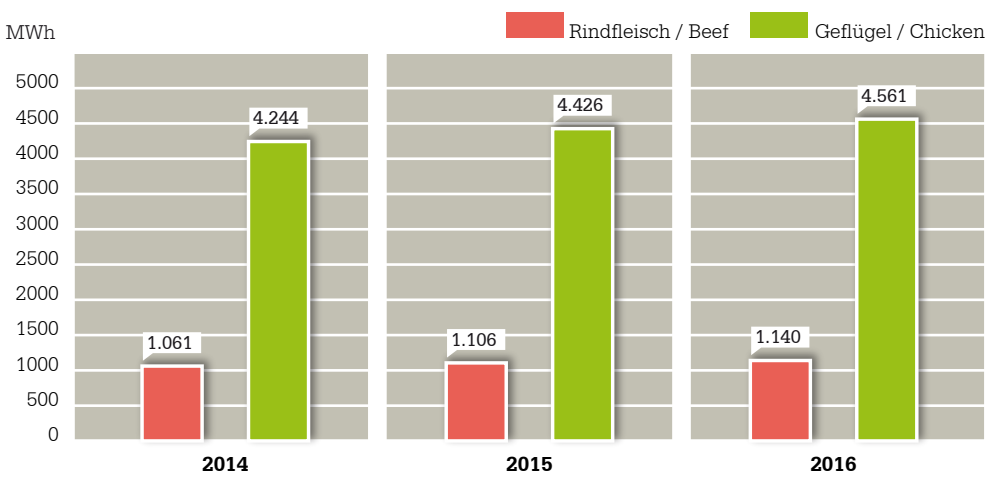
Stromverbrauch
Electricity Consumption

-4%

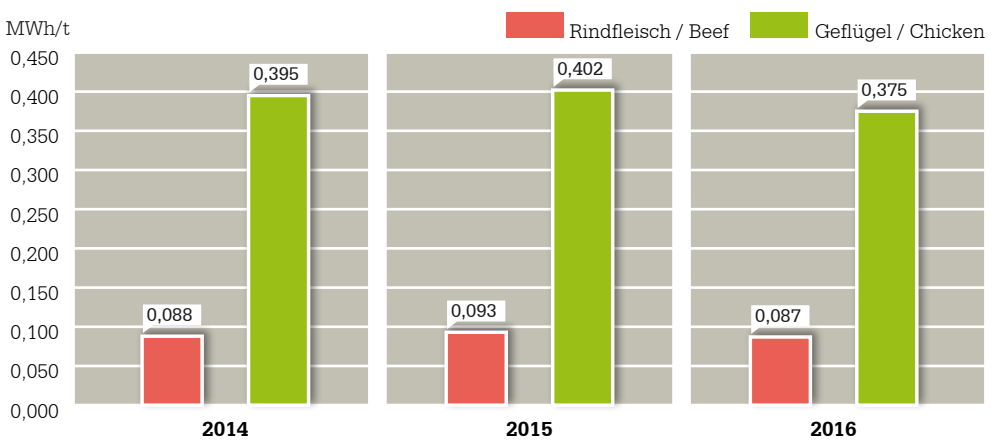


relativer Verbrauch
von 2014 auf 2016
relative consumption
from 2014 to 2016

Stromverbrauch gesamt [MWh]
Total electricity consumption [MWh]



Stromverbrauch pro produzierter Tonne [MWh/to]
Electricity Consumption per ton produced [MWh/t]



Gasverbrauch 2014 - 2016

Die Produktionslinie Huhn ist aufgrund des deutlich höheren Wärmebedarfs (Fritteuse, Garofen) ein bei weitem größerer Gasverbraucher als die Produktionslinie Rind und auch der Grund für die Existenz der Thermalölanlage. In den kälteren Monaten stützt das Erdgas jedoch auch die Beheizung.

Der absolute Gasverbrauch sank von 2014 auf 2016 kumuliert um etwa 7%. Der Gasverbrauch je Tonne Fertigprodukt, der relative Verbrauch sank kumuliert um etwa 16%. Das bedeutet der Gasverbrauch konnte gesenkt werden, obwohl eine signifikante Steigerung des Produktionsvolumens von wärmeenergieintensiven Geflügelprodukten stattgefunden hat. Dies ist vordergründig mit einem optimierten Steuerungsprozess der Thermalölanlage und einer stabileren Hitzebehandlung zu begründen. Zusätzlich waren November und Dezember im Jahr 2016 relativ mild, was den Gasverbrauch für Heizungszwecke reduzierte.

Natural Gas Consumption 2014 - 2016

The chicken production consumes a lot more gas than beef production due to the much higher demand for heat (fryer, oven). In the heating period the natural gas also supplies a part of the heat energy necessary for heating purposes.

Absolute natural gas consumption declined from 2014 to 2016 by roughly 7%. Relative consumption also decreased by about 16%. This means natural gas consumption was reduced despite an increased output of energy intensive finished products from our chicken production line. The reason for this improvement is mainly an optimized automated control for the thermal oil cycle and also a more stable heat treatment process in the chicken production. In addition November and December in 2016 were relatively warm, which also reduced natural gas demand for plant heating purposes.

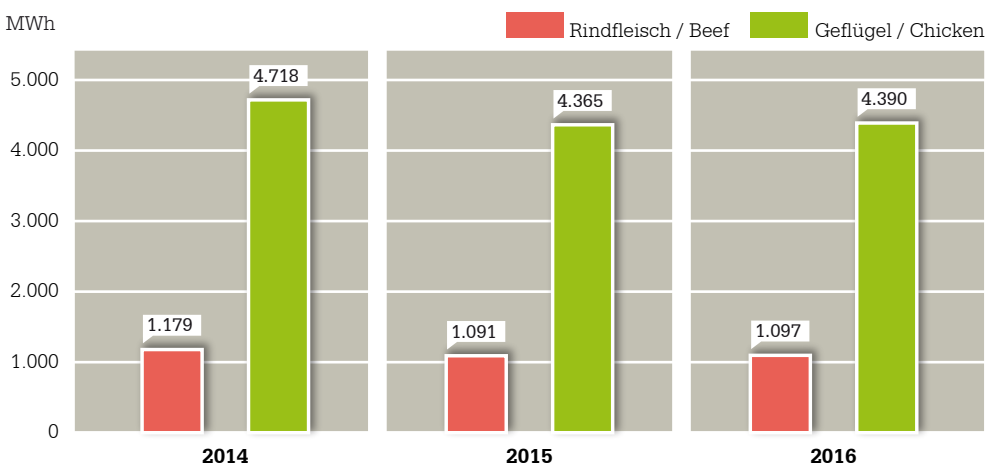


Gasverbrauch Natural Gas Consumption

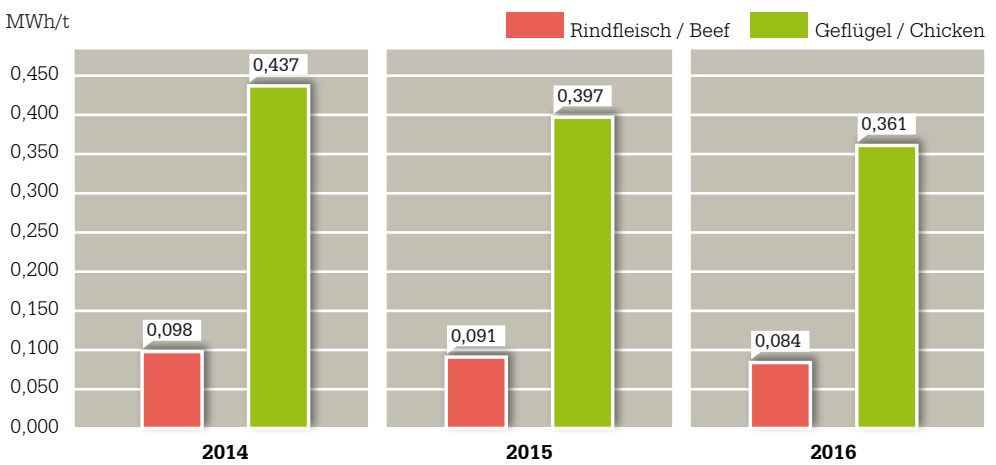
-16%

relativer Verbrauch
von 2014 auf 2016
relative consumption
from 2014 to 2016

Gasverbrauch gesamt [MWh]
Total natural gas consumption [MWh]



Gasverbrauch pro produzierter Tonne [MWh/to]
Total natural gas consumption per ton produced [MWh/t]



Frischwasser- verbrauch 2014 - 2016

Der Frischwasserverbrauch stieg absolut von 2014 auf 2016 um etwa 1%. Bezogen auf eine Tonne Fertigprodukt sank der Wasserverbrauch um ca. 9 %, bedingt durch das höhere Produktionsvolumen aber relativ gleichmäßigem Verbrauch in der Reinigungsschicht.

Neben Reinigungstätigkeiten, welche der Hauptverbraucher für Frischwasser sind benötigen wir zudem größere Mengen an Frischwasser für unseren Kühlturm (Enthitzung der Kälteanlage), weiters ist Trinkwasser eine Zutat für einige unserer Produkte im Produktionsbereich für Geflügel. Dieses Faktum ist einschlägig beim absoluten Frischwasserverbrauch, für den relativen Frischwasserverbrauch ist dies jedoch unerheblich, da der zusätzliche Verbrauch mit der Produktionsmenge skaliert und das tatsächlich für die Reinigung nötige Wasser sich auf quantitativ mehr Fertigprodukt – Output aufteilt.

Fresh Water Consumption 2014 - 2016

Fresh water consumption increased from 2014 to 2016 by about 1%. Related to 1 ton of finished product fresh water consumption decreased by roughly 9% caused by higher finished product output but relatively stable consumption needs for the cleaning shift.

Besides plant cleaning operations, which are the main fresh water consumer we also need considerable amounts of fresh water for our cooling tower (cooling of refrigeration machinery) and drinking water is also an ingredient for several finished product in our chicken production line. This is relevant for rising absolute fresh water consumption figures, for relative consumption this has no effect as water being an ingredient scales with production volumes and cleaning consumption is distributed over a higher finished product output.

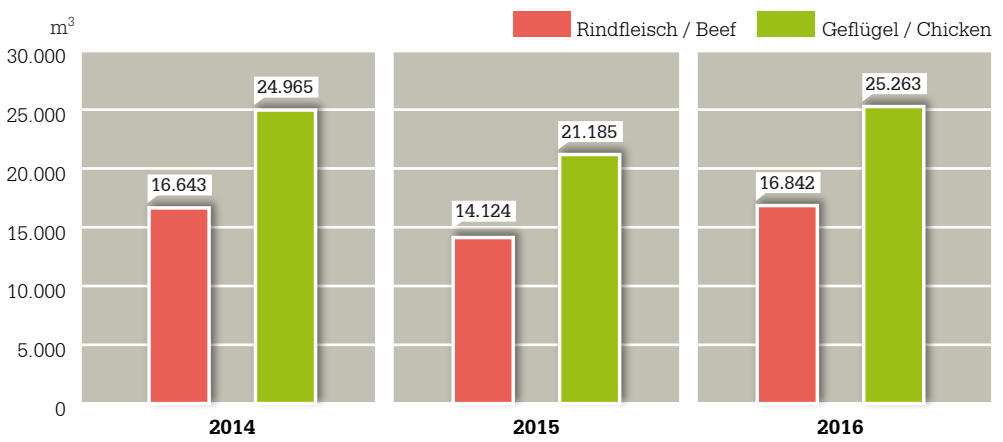


Frischwasserverbrauch Fresh Water Consumption

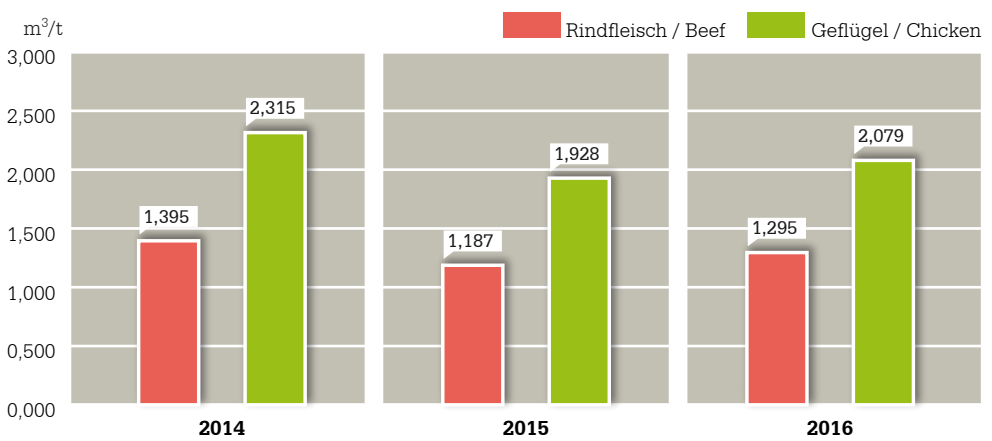
-9%

relativer Verbrauch
von 2014 auf 2016
relative consumption
from 2014 to 2016

Frischwasserverbrauch absolut [m³]
Total fresh water consumption [m³]



Frischwasser pro produzierter Tonne [m³/to]
Fresh water consumption per ton produced [m³/t]



Abfallmanagement 2014 - 2016

Der Gesamtabfall, der der Rindfleischproduktion zuzurechnen ist blieb von 2014 auf 2016 etwa konstant, 2015 war die Gesamtabfallmenge etwas niedriger. Dies ist auf geringere Produktionsmengen zurückzuführen. 2016 konnte die Abfallmenge trotz höherem Output auf den Levels von 2014 gehalten werden. Einbezogen sind hier die Müllströme: Karton/Papier, Kunststoff, Elektroaltgeräte, Glas, gefährliche Abfälle, Gewerbeabfälle, Kategorie 3 Material und abgepumpte Fettabscheider Inhalte.

Beim absoluten Gesamtabfall der der Geflügelproduktion zuzurechnen ist, stieg die Abfallmenge 2016 um etwa 8% im direkten Vergleich zu 2014 von 765 Tonnen auf 827 Tonnen. Dem steht eine Steigerung beim Fertigproduktoutput von 12% gegenüber. Einbezogen sind hier die Müllströme: Brösel und Pflanzenölabfälle, Karton/Papier, Kunststoff, Elektroaltgeräte, Glas, gefährliche Abfälle, Gewerbeabfälle, Kategorie 3 Material und abgepumpte Fettabscheider Inhalte.

Beim gefährlichen Abfall (Werkstättenabfälle, Altöle) gab es eine erfreuliche Reduktion in beiden Bereichen.

Die relativen Indikatoren bezogen auf die Produktionsmenge verringerten sich ebenfalls jeweils leicht von 2014 auf 2016 (-8% bezogen auf die Rindfleischproduktion, -4% bezogen auf Geflügel).

Waste Management 2014 - 2016

Total waste related to beef products remained on the same level when comparing 2014 to 2016, in 2015 waste generated was a bit lower. The reason here was a lower finished product output. In 2016 waste generated could be kept at 2014 levels despite higher finished product output. Taken into account in those figures are: corrugated/paper, plastics, electronics, glass, hazardous waste, commercial waste, category 3 material and also material pumped out of our fat interceptor during cleaning/maintenance.

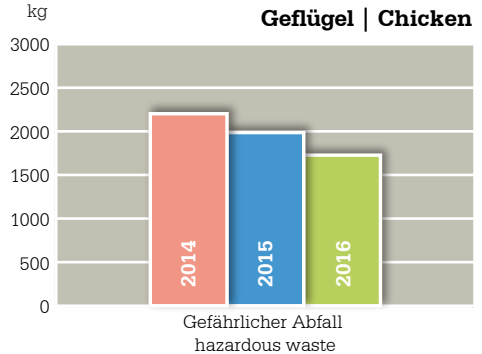
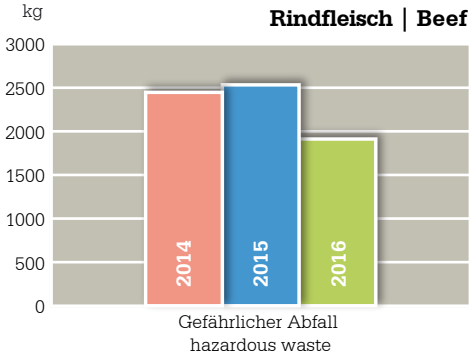
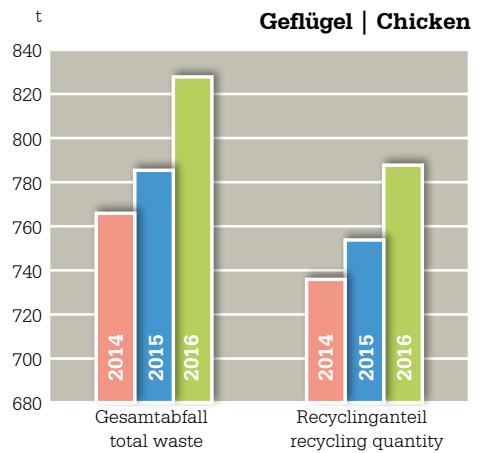
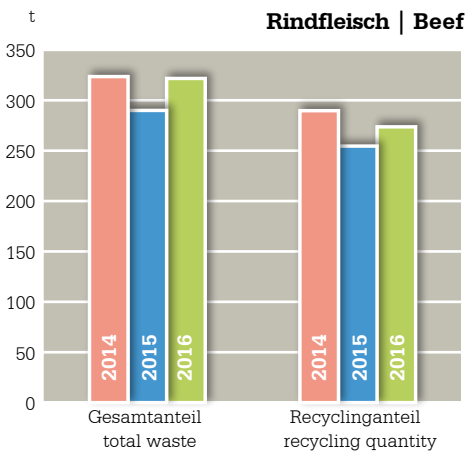
Total waste related to chicken products rose by about 8% in 2016 (827 tons) when compared to 2014 (765 tons). This increase was caused by a 12% increase in finished product output. Taken into account in those figures are: breeding and oil waste, corrugated/paper, plastics, electronics, glass, hazardous waste, commercial waste, category 3 material and material pumped out of the fat interceptor during cleaning/maintenance.

For hazardous waste (workshop waste, used oil) on its own, we were able to achieve moderate reductions in 2016 when compared to 2014.

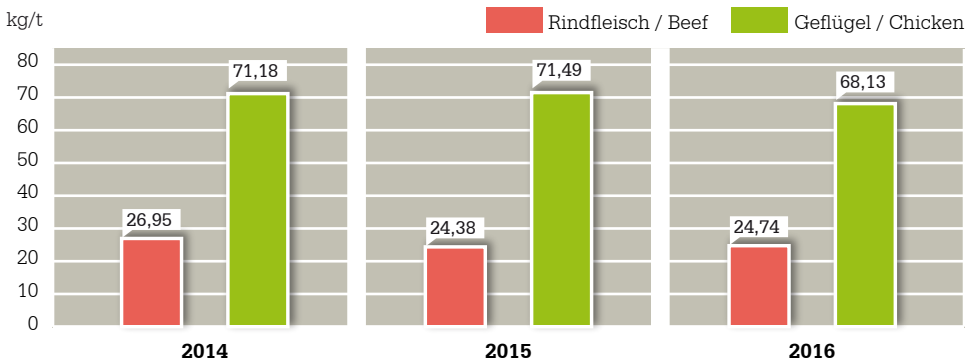
The indicators related to production volume also decreased in 2016 when compared to 2014 (-8% beef production related and -4% chicken production related)



Gesamtes Abfallaufkommen Total waste generated



Abfallaufkommen pro produzierter Tonne Waste type generated per ton



CO₂ Emissionen 2014 - 2016

In die Ermittlung der entstandenen Tonnen an CO₂ Emissionen fließen Elektrizität, das verfeuerte Erdgas und die verbrauchte Fernwärme ein, wie in Fußnote 7 der Input/Output Grafik angeführt.

Sowohl bei den absoluten, wie bei den relativen Indikatoren für die CO₂ Emissionen, ist ein Abwärtstrend erkennbar. Dieser resultiert aus dem verringerten Verbrauch an Erdgas. Dieser ist mit Abstand der größte Posten bei den CO₂ Emissionen, da Strom aus 100% erneuerbaren Quellen stammt und daher aktuell nicht ins Gewicht fällt.

CO₂ Emissions 2014 - 2016

For the calculation of tons of CO₂ emissions, electricity, natural gas and long distance heating are taken into account.

Both absolute as well as relative numbers show a downward trend in emissions.

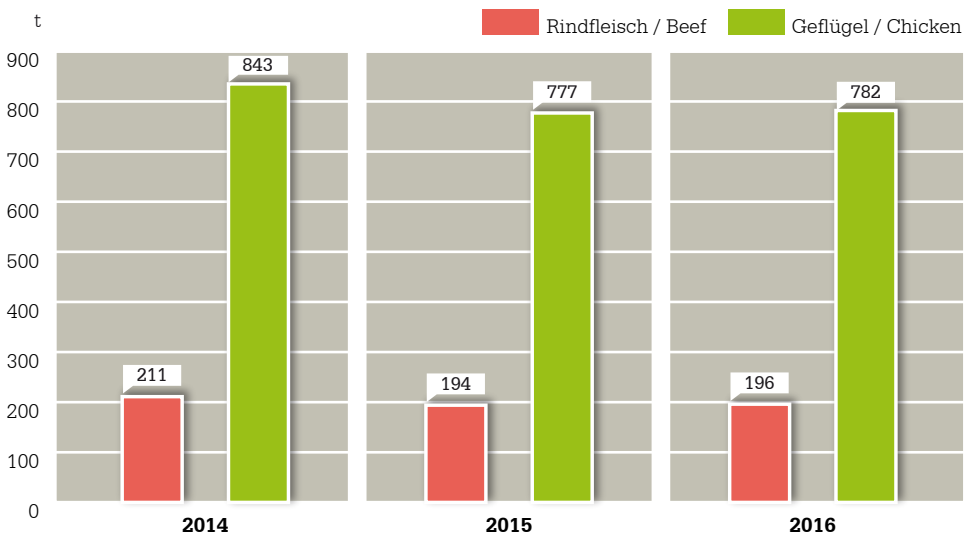
The reason for the reduction is decreased consumption of natural gas, which is the biggest contributor to CO₂ emissions.

Electricity here is not a factor, as we currently source electricity from 100% renewable sources.

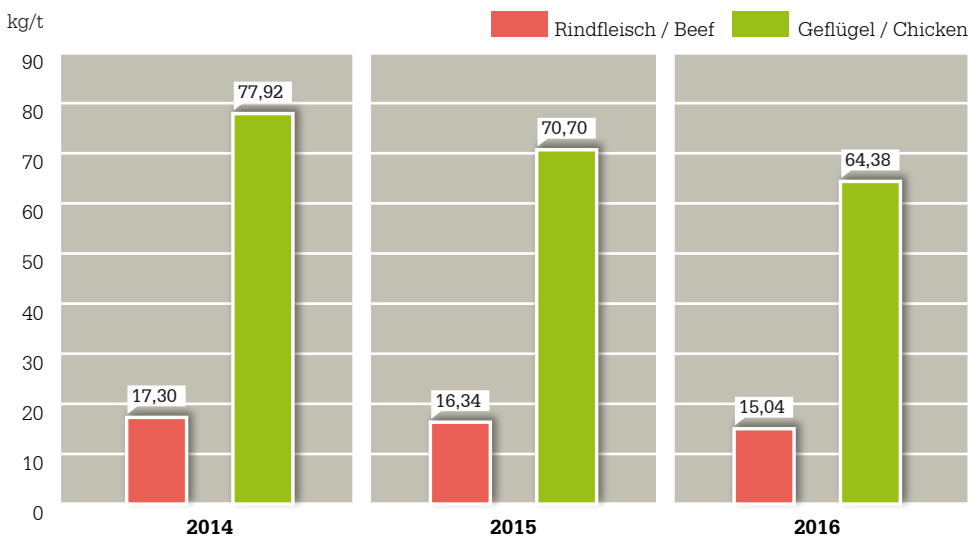


Reduction

CO₂ Emissionen absolut
Total CO₂ emissions



CO₂ Emissionen pro produzierter Tonne
Total CO₂ emissions per tonne produced



The fundamental statements and descriptions concerning the environmental management system - e.g. referring to environmental and legal aspects - as published in the consolidated environmental statement of September 2014, are still valid.



Validation

The present environmental statement and environmental performance report for the year 2017 (with data until the end of 2016) of OSI Food Solutions Austria GmbH & Co KG was assessed according to the EMAS regulation by

Quality Austria – Training, Certification and Evaluation GmbH
Zelinkagasse 10/3, 1010 Wien
AT-V-0004

The managing auditors of Quality Austria – Training, Certification and Evaluation Ltd. herewith confirm, that the environmental policy, the environmental programme, the environmental management system, the environmental review and the internal environmental audit of the organization are in accordance with the regulation (EC) Nr. 1221/2009 of the European Parliament and of the Council of 25 November 2009 (EMAS regulation).
Further on the relevant contents of the environmental statement, drawn up in compliance with annex IV, chapter B, lit a – h, are validated.

The next validated environmental statement will be published in September 2020.

Updated environmental statements will be published annually.

Enns, 07 September 2017

Dipl.-Ing. Dr. Werner SCHÖNGRUNDNER
Managing Auditor

Dipl.-Ing. Dr. Kurt HINGLER
Managing Auditor

Vorlage der nächsten Umwelterklärung Our next environmental statement

Die grundlegenden Festlegungen und Beschreibungen zum Umweltmanagementsystem – z.B. Bezugnahme auf die Umweltaspekte und Umweltvorschriften – wie in der konsolidierten Umwelterklärung von September 2014 dargelegt, gelten unverändert weiter.



Gültigkeitserklärung

Die vorliegende **Umwelterklärung inkl. Umwelleistungsbericht** für das **Kalenderjahr 2017 (mit Daten bis Ende 2016)** der OSI Food Solutions Austria GmbH & Co KG wurde im Rahmen einer Begutachtung nach der EMAS-VO von der

Quality Austria Trainings-, Zertifizierungs- und Begutachtungs GmbH
Zelinkagasse 10/3, 1010 Wien
AT-V-0004

geprüft.

Die leitenden Gutachter der Quality Austria Trainings-, Zertifizierungs- und Begutachtungs GmbH bestätigen hiermit, dass die Umweltpolitik, das Umweltprogramm, das Umweltmanagementsystem, die Umweltprüfung und das Umweltbetriebsprüfungsverfahren der Organisation mit der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2009 (EMAS-VO) übereinstimmen und die relevanten Inhalte der Umwelterklärung nach Anhang IV, Abschnitt B, Buchstaben a – h, gültig sind.

Die nächste vollständige Umwelterklärung erscheint im September 2020.

Aktualisierungen werden jährlich als Ergänzungsblätter weitergeschrieben.

Enns, am 7.9.2017

Werner Schöngrundner

Dipl.-Ing. Dr. Werner SCHÖNGRUNDNER
Leitender Umweltgutachter

Kurt Hingertl

Dipl.-Ing. Dr. Kurt HINGERTL
Leitender Umweltgutachter

OSI Nachhaltigkeits- bericht und Rundschreiben

Unser Unternehmensbild beinhaltet einen verantwortungsvollen Umgang mit Energie und Ressourcen. OSI Food Solutions Europa veröffentlicht jährlich einen Nachhaltigkeitsbericht. Zudem gibt es zweimal jährlich ein OSI Nachhaltigkeits-Rundschreiben mit interessanten Neuigkeiten aus allen OSI Werken in Europa (Umwelt, soziale Verantwortung und nachhaltige Lieferkette).

OSI Sustainability report and Newsletter

Our mission is to responsibly manage our business within social, economic and environmental frameworks in which we operate while continually exploring ways to improve our sustainability impact. OSI Food Solutions Europe publishes a Sustainability Report every year. In addition OSI Europe issues a Sustainability Newsletter twice a year, which contains interesting news of OSI plants from all over Europe (environment, social responsibility and sustainable supply chain).

Die jeweils aktuellen Publikationen finden Sie unter:
You find the Sustainability Report/Newsletter at:



www.osigroup.com/sustainability

Falls Sie Fragen
zur Umwelt-
erklärung haben
stehen Ihnen folgende
Ansprechpartner zur Verfügung:

If you have any
questions regarding
this Environmental
Statement,
please contact:

Ihre Meinung?
Your opinion?
office@osi-foodsolutions.at

Grabner Clemens

Umweltbeauftragter/Environmental Repr.
GrabnerC@osi-foodsolutions.at

Greisinger Andreas

Betriebsleiter/Plant manager Enns
office@osi-foodsolutions.at

Höre nie auf,
besser
zu werden

Never stop
improving.



**OSI Food Solutions
Austria GmbH & Co KG**

Kristein 2
4470 Enns
Austria

Tel. +43 (0) 7223 849 270
Fax +43 (0) 7223 849 27 6629

